

eins: 1000 (in Worten: EINTAUSEND!)

Am 17. November 2023 war es so weit: Wir konnten den oder die **1000. covalent-Patient:in** randomisieren! Bei Veröffentlichung dieses Newsletters sind wir bereits bei 1072 Patient:innen angekommen und derzeit kommen 139 weitere pro Monat hinzu. Wir sind also auf einem guten Weg, die 50%-Marke zu erreichen und steuern weiter auf das Erreichen des Rekrutierungsziels im neuen Jahr 2024 zu.

zwei: Updates am eCRF

Mit dem bereits im letzten Newsletter veröffentlichten Protokoll-Update können auch kardiochirurgische Patient:innen für **covalent** rekrutiert werden. Die entsprechende Änderung wurde im **Muster-Screening-Worksheet** ergänzt und auf dem Wiki unter **wiki.covalent-trial.org** unter „Dokumente/ISF“ veröffentlicht.

Des Weiteren werden wir ab sofort auch das Modell des verwendeten Videolaryngoskops dokumentieren. Bisher gab es hier de facto keine Varianz innerhalb der Zentren, was sich aber allmählich ändert. In der Praxis empfiehlt es sich, das Modell bzw. den Hersteller zunächst im Freitext der WOMBAT-Dokumentation zu erfassen. Anschließend kann die Information im eCRF in der **aktualisierten Visite 3 „Intervention“** als neu eingefügtes Item per drop-down-Menü ausgewählt werden. Das Update des eCRF erfolgt derzeit, sodass das neue Item innerhalb weniger Tage verfügbar sein sollte.

drei: neue **covalent**-Studienzentren (so gut wie...)

Die **covalent**-Community wächst stetig weiter! Die Uniklinika **Leipzig** und **Heidelberg** (vertreten durch die anästhesiologischen Kliniken, versteht sich) konnten erfolgreich **positive Ethikvoten** bei den lokalen Kommissionen erlangen. Das Krankenhaus Barmherzige Brüder in **Salzburg** steht kurz vor diesem wichtigen Schritt. Wir freuen uns, alle drei früh im kommenden Jahr 2024 mit den ersten Patient:innen begrüßen zu dürfen!

vier: Vielen Dank für 2023!

Das ausklingende Jahr 2023 war das Jahr, in dem **covalent** richtig Fahrt aufgenommen hat. Das **Rekrutierungsziel** von ca. 2500 Patient:innen ist mehr als realistisch in absehbarer Zeit zu erreichen. Zudem konnten wir durch das eingeworbene **Forschungsstipendium Dierichs der DGAI** die Finanzierung von **covalent** endgültig sicherstellen. Für all das und noch vieles mehr gilt euch und Ihnen **größter Dank!** Wir freuen uns auf 2024, wenn wir **covalent** fertigstellen und zur **weltweit größten Videolaryngoskopie-RCT** machen...